



Youth for hope update april 2011

Liebe Freunde von youth for hope

Ein Monat ist bereits wieder vergangen. Und es ist wieder sehr viel passiert. Das neue Heim formt sich zu einem schönen Zuhause für die Kinder. In der Organisation gibt es noch einige Anpassungen vorzunehmen, sie beginnt zu leben. Lest selbst, welche Ereignisse sich im April 2011 zugetragen haben.

Wir wünschen euch viel Spass dabei.

Eure „youth for hope“

Karin Zurbuchen, Barbara König, Uschi Roth, Belinda Keller, Jasmin Knöpfel

In diesem Update zu lesen sind folgende Themen:

- Watoto mbele (Kinderheim in Ngong)
- Organisation vor Ort
- Kinder vor Ort
- Finanzielle & infrastrukturelle Ressourcen
- Investitionen im April 2011
- Aktivitäten / Projekte
- Benötigte Waren
- Wichtige Termine

Watoto mbele (Kinderheim in Ngong)

Die Einrichtung und Organisation vor Ort im „Watoto mbele“ laufen auf Hochtouren. Infrastrukturen sind gekauft und die Zimmer zum Teil bereits eingerichtet. Vierzehn von den geplanten 25 Kindern sind eingezogen. Hier ein paar Eindrücke von Haus und vom Garten.

Organisation vor Ort

Im Kinderheim „Watoto mbele“ wurden Grundsätze für alle Kinder und Angestellten bei Watoto mbele festgelegt und kommuniziert. Dies sind folgende Regeln:

1. Keine Buben im Zimmer der Mädchen und umgekehrt
2. Kein Diebstahl
3. Keine Drogen

Leider hat Esao mehrmals eine dieser Regeln verstossen, deshalb hat er Watoto mbele verlassen. Die Zwischenlösung welche wir ihm anboten ist unter Kapitel Kinder vor Ort beschrieben.



Setzlinge aussuchen



Boyd & James



Huhn bereit zum grillieren



Josephine



Josephine schöpft Essen aus



Kinder und Angestellte beim Essen

Was die anderen Angestellten anbetrifft, so möchten wir sie hier nochmals nennen: James Mwathi & Kendrick (Caretaker), Kizito Kwazir (Guard), Josephine & Dorothee (Housemother's), Oyier Boyd (Coordinator).

Wir haben für alle Angestellten eine Stellenbeschreibung erstellt und diese mit ihnen besprochen. Obwohl sich vieles noch einspielen muss, läuft es bereits sehr gut. Die Angestellten sind sehr engagiert und motiviert.

Josephine, die neue „Housemother“ ist sympathisch, zuverlässig und überwacht Material und Essensausgabe pflichtbewusst und genau. Mit ihr haben wir eine sehr gute Hilfe gewonnen und das Wichtigste: die Kinder lieben sie.

Finanzielle und infrastrukturelle Ressourcen

Die Ausgaben halten sich im Rahmen des Budgets mit Ausnahme der Arztkosten, die in diesem Monat höher ausgefallen sind.

Einige Investitionen, die im April getätigt wurden, sind nachfolgend aufgeführt.

Die Währungsschwankung im April belief sich fast auf 20%. Im Mai werden wir entscheiden, ob wir diesen Posten im Budget neu anpassen werden.

Investitionen im April 2011

Investitionen	CHF/Mte
Sofa und zwei Matratzen	80
Einrichtung Gerät, Material, Schränke, Regale	985
Medizinische Aufwendungen (nicht budgetiert)	200
Brille	30

Für die Betreuung der Buchhaltung resp. der Finanzen vor Ort bei Abwesenheit von Barbara König müssen wir längerfristig eine Lösung finden. Heute regelt dies Barbara in der Zeit, in der sie vor Ort ist – jeden zweiten Monat. Für kleinere Beträge werden zurzeit Boyd oder James betraut. Dieses Vorgehen werden wir jedoch überdenken müssen, da wir gelernt haben, dass „Geld Macht fördert“.

Kinder vor Ort

Die fünfzehn Kinder sind überglücklich in Watoto mbele ein neues Zuhause gefunden zu haben.

Auch hier eine kurze Aufzählung der Kinder wie folgt:

Albert Amukohe, Charles Mutanda, Esther Wanja, Jacob Okonji, Jecintah Wangui, Joan Chamtai, John Barasa, Joseph Songwa, Zetric Makomere, Michael Sakwa, Nelson Mandela, Nino Muhei, Shadrack Elamoya.

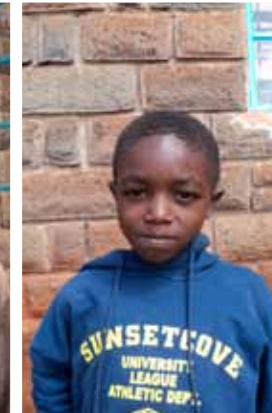
Einige Bilder der Kinder



Albert



Charles



Douglas



Esao



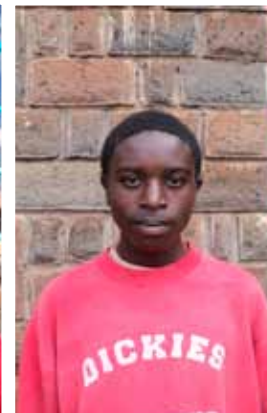
Esther



Joan



John



Joseph



Michael



Nelson



Nino



Onesmus

News in Kürze:

Lucy leidet leider an Schmerzen im rechten Ellenbogen, mit einer Diagnose einer septischen Arthritis, die nun behandelt wird.

Hillary liegt nach einem Unfall mit einem Beinbruch im Krankenhaus.

Esao bekam die Krätze und steckte andere Kinder an. Das ganze Heim wurde gesäubert und alle Kinder und Erwachsenen entsprechend behandelt. Es geht allen wieder gut..

Michael Sakwa klagte über Augen- und Kopfschmerzen. Nach einem Besuch beim Arzt wurde ihm eine Brille verschrieben, welche er inzwischen voller Freude und Stolz trägt.

Esao Osome, der das Heim verlassen musste, werden wir weiterhin eine finanzielle Unterstützung für die Ausbildung bieten. Während den Ferien wird er bei seinem Vater leben. Da die Familie in äusserst armen Verhältnissen lebt, erhielt Esao einen Anteil an die Essenskosten. Wir werden seine Entwicklung weiter beobachten und die Situation im August neu entscheiden.



Kinder



Besuch aus der Schweiz

Aktivitäten

Im April hatten wir Besuch aus der Schweiz im Heim. Dies war Grund genug, einen Tagesausflug in die Ngong Hills zu unternehmen. Bepackt mit einfachem Picknick, machten sich Kinder und Angestellten auf den Weg. Der Tag wurde zum Erfolg und von Gross und Klein gleichermassen geschätzt und gelobt.

Der Garten wurde mit Setzlingen bepflanzt. Es wächst und gedeiht alles sehr schnell. Weil dieses Projekt so erfolgreich ist, wollen wir noch mehr in Zwiebeln, Kräuter und Tomaten investieren. Geschätzter Betrag beläuft sich auf rund 3000 KSH.

Ein Kostenvoranschlag für den Hühnerstall beläuft sich auf KSH 8000, für ein Huhn auf KSH 400 und für die laufenden Kosten für Essen um KSH 1200/Monat. Dieses Projekt wird im Mai mit vier Hühnern und einem Hahn starten.

Beim Projekt „Schreinerlehre für Mandela“ geht es darum, ihn während seiner Lehre zum Schreiner insbesondere mit Werkzeugen zu unterstützen. Damit er einerseits viel praktisch üben und youth for hope respektive Watoto mbele andererseits mittels dieser finanziellen Unterstützung profitieren kann, wird er für das Kinderheim Schränke, Regale, Bänke, Tische zimmern und bei weiteren Schreinerarbeiten behilflich sein.

Benötigte Waren

Zurzeit benötigen wir sehr dringend Schuhe, insbesondere Sportschuhe zum Laufen und Spielen für die Kinder. Am meisten benötigten wir Schuhe für Jungs in den Grössen 40 – 43 und Mädchen in den Grössen 38 -39.

Auch Bett- und Tischwäsche wären im Kinderheim sehr willkommen.

Wichtige Termine

- SAMSTAG, 27. AUGUST 2011: Generalversammlung (GV) von youth for hope in Winterberg.
- SONNTAG, 25. SEPTEMBER 2011: Africa Charity Golfturnier in Winterberg. Es sind Golferinnen und Golfer eingeladen, aber auch Spender und Spenderinnen für den Charity Apéro und das Dinner ab 17:30 Uhr. Details erhalten Sie per E-Mail oder finden sie ab Juli 2011 auf unserer Website.



YOUTH
FOR
HOPE
kenya



aus leidenschaft helfen
ein zuhause schaffen
eine zukunft schmieden



youth for hope

www.youthforhope.org
youthforhope@yahoo.com

PC-Konto: 85-294432-7